

Berichtsvorlage

zur Behandlung im: **Gemeinderat**

zur Kenntnis im:

Betreff: Haushalt 2007
3. Änderungsliste der Verwaltung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2007 gleichzeitig Zusammenfassung der vorherigen Änderungslisten

Bezug: Vorlage 400/06 (Entwurf Haushaltsplan 2007)
Vorlage 410/06 (1. Änderungsliste der Verwaltung zum Entwurf der Haushaltssatzung)
Vorlage 410a/06 (2. Änderungsliste der Verwaltung zum Entwurf der Haushaltssatzung)

Anlagen: Anlage 1: 3. Änderungsliste, gleichzeitig Zusammenstellung aller Änderungen
Anlage 2: Kostenberechnung der energetischen Sanierung des Wildermuth-Gymnasiums

Zusammenfassung:

Mit der 3. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2007 werden zunächst die beiden ersten Änderungslisten zusammengefasst, damit für die Beratung eine leicht lesbare Arbeitsunterlage zur Verfügung steht. **Die Vorlage 414/06 ersetzt damit die 1. Änderungsliste (Vorlage 410/06) und die 2. Änderungsliste (410a/06).**

Neu sind Planansätze der Personalkosten, die von den Umstrukturierungsmaßnahmen der Vorlage 401a/06 herrühren. Die Änderungen betreffen 6 Unterabschnitte und belasten in der Summe den Haushalt mit rund 10.000 €. Als zusätzliche Maßnahme im Vermögenshaushalt wurde die Generalsanierung des Wildermuth-Gymnasiums unter energetischen Gesichtspunkten etatisiert. **Alle neuen Änderungen sind in der Anlage 1 grau hinterlegt und mit einem Pfeil versehen.**

Das Wildermuth-Gymnasium mit den beiden Turnhallen eignet sich für ein KfW-Kommunalkredit - Energetische Gebäudesanierung -. Voraussetzung für den Kredit ist, dass mindestens vier von einem Sachverständigen empfohlene Maßnahmen durchgeführt werden. Es werden max. 70 % der Investitionssumme, die max. auf 200 Euro pro Quadratmeter Netto-Grundfläche begrenzt ist, finanziert. Die Berechnungen für den KfW-Kredit sind in Anlage 2 dargestellt.

Beim Wildermuth-Gymnasium sind dies $200 \text{ Euro} \times 8.041,80 \text{ qm} = 1.608.360 \text{ Euro}$. Der Finanzierungsbedarf für die energetische Sanierung beträgt 1.716.554 Mio. Euro. Somit steht eine Kreditsumme von 1.201.588 Euro zur Verfügung. Die Gesamtsanierung des Wildermuth-Gymnasiums und der 2 Turnhallen laut Sanierungsliste kostet 2.850.000 € (einschl. Mehrwertsteuererhöhung und Planerkosten). Es müssen also 1.650.000 € über sonstige Mittel finanziert werden.

In Schulen kann im Innenbereich nur in den Sommerferien gearbeitet werden. Deshalb kann die Sanierung nur über mehrere Jahre durchgeführt werden. In diesem Jahr soll versucht werden, die Fenster mit 393.000 Euro, die Fassade mit 750.000 Euro und die Erneuerung der Ziegeldächer mit 160.000 Euro in Angriff zu nehmen (jeweils plus Mehrwertsteuererhöhung und Planerkosten wie in Anlage 2 dargestellt). Dafür werden in 2007 voraussichtlich 1 Mio. € abfließen. Es ist daher vorgesehen, einen Kredit in Höhe von 700.000 Euro zu beantragen.

Die Konditionen für das KfW-Darlehen - Programm-Nr. 156 - sind bei einer Laufzeit von 30 Jahren, 5 tilgungsfreien Jahren und einer Zinsbindungsdauer von 20 Jahren, für die ersten 10 Jahre 2,65 % no-

minal (2,67 % effektiv) und für die zweiten 10 Jahre 3,85 % nominal (3,89 % effektiv). Das sind sehr günstige Konditionen. Zur Zeit werden Kommunaldarlehen mit einer Zinsbindungsdauer von 10 Jahren für 4,4 % angeboten.

Die Zinskosten im ersten Jahr wären dann für das KfW-Darlehen 18.690 Euro und für das sonstige Darlehen (bzw. die Opportunitätskosten) 13.200 Euro. Zusammen entstehen also Kosten von 31.890 Euro pro Jahr. Bei Wärmekosten von 95.400 Euro (Energiekennwert 155 kWh/qm) müssten diese also um ein Drittel gesenkt werden, um die Zinsen zu erwirtschaften. Bei steigenden Energiekosten sind die Maßnahmen auf jeden Fall wirtschaftlich, vom Gesichtspunkt des Klimaschutzes ganz abgesehen.

Zur Aufnahme des Kredits wird ein Teil der Kreditermächtigung des Jahres 2006 benötigt. Man kann also nicht auf die komplette Kreditermächtigung 2006 verzichten. Die Deckungsreserve für den Klimaschutz 2007 wird um 300.000 Euro für diese Maßnahme gekürzt. Die Rücklagenentnahme wird um 700.000 Euro erhöht. Die Rücklage wurde zuvor um diesen Betrag aus dem Krediteinnahmerest erhöht.

Achtung: Die folgenden Ausführungen waren in den beiden vorgängigen Änderungslisten enthalten. Sie werden hier lediglich wiederholt:

Im Zusammenhang mit der Änderungsliste berichtet die Verwaltung über die Finanzierung folgender Einzelvorhaben:

1. Sportplatzsanierung Pfrondorf (80.000 EUR) und Kinderhort an der Dorfackerschule (75.000 EUR)

Auf der Haushaltsstelle 2.6010.9499.000-0101, die erstmals im Haushaltsjahr 2004 zur Finanzierung kleinerer Sanierungsmaßnahmen eingestellt wurde, stehen derzeit noch gesperrte Restmittel in Höhe von 155.500 EUR zur Verfügung.

Inzwischen hat sich gezeigt, dass eine wenigstens provisorische Sanierung des Sportplatzes in Pfrondorf nicht länger aufgeschoben werden kann und ein Kinderhort an der Dorfackerschule zusätzlich zu der Gesamtmaßnahme Umbau Dorfackerschule im Haushaltsjahr 2007 finanziert werden muss.

Um den Haushalt 2007 nicht weiter zu belasten, schlägt die Verwaltung vor, die o.g. Mittel in das Jahr 2007 übertragen und im Rahmen einer außerplanmäßigen Ausgabe auf der jeweiligen Haushaltsstelle (Sportplatzsanierung und Kinderhort) einzustellen. Die Verwaltung wird zu beiden Maßnahmen eine Vorlage erstellen.

2. Finanzierung von notwendigen Einzelmaßnahmen im Jugendhaus Karlstraße

Die Sanierungsmaßnahmen für die Disco (18.000 Euro) und für die Toiletten (10.000 Euro) sollen aus dem Topf für Unvorhergesehenes des Sammelnachweises 2 bezahlt werden.

Weiter ist vorgesehen, die Elektrik und Musikanlage für die Disco aus übertragenen Mitteln zu finanzieren (ca. 15.000 Euro).

Der Verein wird die Anlage im Saal selbst finanzieren.



3. Verwendung von Restmitteln des Sammelnachweises 2 und Deckungsreserve Klimaschutz

Aus dem Haushaltsjahr 2006 stehen im Sammelnachweis 2 noch gesperrte Restmittel in Höhe von 500.000 EUR zur Verfügung. Der Sperrvermerk lautet: Projektbezogene Freigabe durch den Gemeinderat für Maßnahmen zur Energieeinsparung. Die Verwaltung beabsichtigt, die Mittel in das Jahr 2007 zu übertragen. Außerdem enthält die 2. Änderungsliste zum Haushalt 2007 eine Deckungsreserve Klimaschutz mit 400.000 €. Diese Mittel können entweder für Maßnahmen des Klimaschutzes im Verwaltungshaushalt bei den Gruppen 4, 5 und 6 und/oder durch Umschichtung im Vermögenshaushalt eingesetzt werden. Zusammen genommen stehen damit im Jahr 2007 900.000 € für Zwecke des Klimaschutzes zur Verfügung.

Änderungen im Verwaltungshaushalt						
Seite	HHSt.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 2007 laut Entwurf in EUR	Änderungen der Verwaltung in EUR	Ansatz neu 2007 incl. Änderungen in EUR	Bemerkungen
106	1.0000	Gemeindeorgane				
	4000.000	Personalausgaben →	896.130	+101.440	997.570	Änderungen nach Vorlage 401a/06
109	1.0080	Führungsunterstützung				
	4000.000	Personalausgaben →	267.040	-60.990	206.050	Änderungen nach Vorlage 401a/06
128	1.0310	Stadtkämmerei				
	4000.000	Personalausgaben →	553.480	+60.990	614.470	Änderungen nach Vorlage 401a/06
	5430.000	Sachversicherungen (und 34 weitere Haushaltsstellen)		-1.910	-1.910	Schadensfreiheitsrabattverlustversicherung wird nicht abgeschlossen. Der Verlust des Schadensfreiheitsrabatts wird den Beschäftigten im Einzelfall ersetzt. 590€ von 2.500
139	1.0550	Kompetenz-Center Gleichstellungsbeauftragte				
	4000.000	Personalausgaben →	65.320	+18.860	84.180	Änderungen nach Vorlage 401a/06
150	1.1100	Öffentliche Ordnung				
	1000.000	Gebühren Straßenverkehr	285.000	+30.000	315.000	Ergebnis der Diskussion im ersten Lesungstermin am 15.01.07
	7190.000	Werbemaßnahmen Erstwohnsitzer	15.000	+8.500	23.500	Theaterabend des LTT zur Neubürgerbegrüßung, Pauschalangebot LTT
153	1.1300	Feuerlöschwesen				
	5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	3.500	+2.000	5.500	Ergebnis der Diskussion im ersten Lesungstermin am 15.01.07
	7000.000	Zuschuss an Feuerwehr	14.250	+1.715	15.965	Aufstockung des Zuschusses in Höhe der eingegangenen Spenden
188	1.2910	Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe				
	7030.000	Zuschüsse an Einrichtungen	20.130	+1.000	21.130	Zuschuss an den Verein für Sozialtherapie bei Kindern und Jugendlichen e.V./Martin-Bonhoeffer-Häuser. Laut Vertrag mit dem Landratsamt müssen zusätzlich Sachkosten übernommen werden.
203	1.3210	Stadtmuseum				
	1300.000	Verkaufserlöse	5.000	-4.950	50	Berichtigung
206	1.3300	Theater, Konzerte, Musikpflege				
	7020.000	Zuschuss an das Tübinger Zimmertheater	256.000	+20.000	276.000	15.000 € für die Vorbereitung der ersten Theaterproduktion vor Arbeitsbeginn der Intendanten und 5.000 € Reisekostenzuschuss
214	1.3600.	Heimatspflege				


3. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2007 (ersetzt die 1. und 2. Änderungsliste, Vorl. 410 u. 410a/06)

Anlage 1 zur Berichtsvorlage 414/06

Änderungen im Verwaltungshaushalt						
Seite	HHSt.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 2007 laut Entwurf in EUR	Änderungen der Verwaltung in EUR	Ansatz neu 2007 incl. Änderungen in EUR	Bemerkungen
	6101.000	Sonderveranstaltungen, Stadtfeste, Bücherfest u.a.	51.300	-5.000	46.300	15.000 € statt 20.000 € für Sommerinsel wie vorgesehen; Beschluß des Verwaltungsausschusses am 04.12.06
219	1.4010	Sozialhilfeverwaltung				
	4000	Personalausgaben 	1.392.630	-55.400	2.157.623	Änderungen nach Vorlage 401a/06
233	1.4641	Kindergärten				
	4000	Personalausgaben	2.943.730	-786.107	2.157.623	Wechsel der drei Einrichtungen Galgenberg, Kirchplatz und Pfrondorf/Breite vom UA 4641 zum UA 4642
235	1.4642	Kindertageseinrichtungen (Mischeinrichtungen)				
	1100.000	Betreuungsgebühren	1.370.500	+3.000	1.373.500	Mehreinnahmen nach Bedarfsplanung
	1670.000	Erstattungen von Unternehmen	65.000	+17.000	82.000	Mehreinnahmen nach Bedarfsplanung
	1710.000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	2.377.550	+8.900	2.386.450	Mehreinnahmen nach Bedarfsplanung
	4000	Personalausgaben	8.150.450	+786.107	8.936.557	Wechsel der drei Einrichtungen Galgenberg, Kirchplatz und Pfrondorf/Breite vom UA 4641 zum UA 4642
240	1.4700	Förderung der Wohlfahrtspflege				
	7000.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	208.500	+30.000	238.500	siehe Begründung am Ende der Tabelle
247	1.5611	Sporthalle Europastraße				
	7150.000	Zuschuss an TSBG GmbH	339.870	-45.100	294.770	Vorgesehene Rücklagenzuführung von 45.137 € wurde nicht beschlossen, Vorlage374/06, Beschluss des GR am 11.12.06
252	1.6110	Stadtplanung				
	4000	Personalausgaben 	972.560	-54.170	918.390	Änderungen nach Vorlage 401a/06
255	1.6130	Bauordnung				
	1000.000	Baugenehmigungsgebühren	775.000	+155.000	930.000	Beschluß der Verwaltungsgebührensatzung am 11.12.06 (6 Promille der Baukosten) und höhere Basis 2006

3. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2007 (ersetzt die 1. und 2. Änderungsliste, Vorl. 410 u. 410a/06)


Anlage 1 zur Berichtsvorlage 414/06

		Änderungen im Verwaltungshaushalt				
Seite	HHSt.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 2007 laut Entwurf in EUR	Änderungen der Verwaltung in EUR	Ansatz neu 2007 incl. Änderungen in EUR	Bemerkungen
258	1.6300	Gemeindestraßen				
	5110.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln	5.000	+5.000	10.000	10.000 mehr zur Umsetzung des Luftreinhalteplans, insgesamt 30.000 bei den Haushaltsstellen 1.6300.5110.000, 1.6500.5110.000 und 1.6600.5110.000
292	1.8800	Allgemeines Grundvermögen				
	1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	1.225.000	-322.000	903.000	Änderungen auf Grund des Wirtschaftsplans 2007 der GWG (Beschluß des AR am 12.12.06)
296	1.9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen				
	8320.000	Kreisumlage	31.014.450	-204.250	30.810.200	Der Hebesatz der Kreisumlage wurde durch Beschluß des Kreistags vom 06.12.06 auf 40,73 % festgesetzt (Haushaltsentwurf: 41 %)
296	1.9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen				
	0030.000	Gewerbesteuer	29.000.000	+500.000	29.500.000	Anhebung des Haushaltsansatzes
	8100.000	Gewerbesteuerumlage	5.880.560	+101.400	5.981.960	Höhere Gewerbesteuerumlage
298	1.9100	Allgemeine Finanzwirtschaft				
	4700.000	Deckungsreserve für Personalausgaben	501.800	+10.000	511.800	Bezuschussung der Kleinkindgruppe Schäfchen bereits ab 01.04.07
	8500.000	Deckungsreserve Klimaschutz	0	+400.000	400.000	Deckungsreserve für Maßnahmen in den Gruppen 4, 5, 6 und 7 sowie im Vermögenshaushalt, die dem Klimaschutz dienen. Nachrichtlich: Zusammen mit übertragenen Mitteln des SN 2 aus dem Jahr 2006 stehen für diesen Zweck 900.000 € zur Verfügung.
	8500.000	Deckungsreserve Klimaschutz 	400.000	-300.000	100.000	Kürzung zur Finanzierung der energetischen Sanierung des Wildermuth-Gymnasiums
		Summe Änderungen Einnahmen (ohne innere Verrechnungen)		+386.950		
		Summe Änderungen Ausgaben (ohne innere Verrechnungen)		+34.085		
		Verbesserung Verwaltungshaushalt		+352.865		

Aus den obigen Änderungen ergibt sich die neue Zuführung an den Vermögenshaushalt wie folgt:

298	1.9100	Allgemeine Finanzwirtschaft				
	8600.000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.273.060	+352.865	2.625.925	

3. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2007 (ersetzt die 1. und 2. Änderungsliste, Vorl. 410 u. 410a/06) Anlage 1 zur Berichtsvorlage 414/06

Änderungen im Vermögenshaushalt						
Hpl. Seite	HHSt.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 2007 laut Entwurf in EUR	Änderungen der Verwaltung in EUR	Ansatz neu 2007 incl. Änderungen in EUR	Bemerkungen
380	2.9100	Allgemeine Finanzwirtschaft				
	3000.000-0101	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.273.060	+352.865	2.625.925	
311	2.1300	Feuerlöschwesen				
	3611.000-1000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	6.820	+17.050	23.870	Zuweisung des Landes für Einsatzleitwagen ELW 1
neu	9354.000-1000	Einsatzleitwagen ELW 1	0	+120.000	120.000	Die vorgesehene außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Jahr 2006 wurde nicht durchgeführt.
	9353.000-1010	Löschfahrzeug 20/16 Abteilung Lustnau	330.000	-60.000	270.000	Mittelabfluss teilweise erst im Jahr 2008; VE in Höhe von 60.000 €
	9353.000-1020	Löschfahrzeug 20/16 Abteilung Derendingen	330.000	-60.000	270.000	Mittelabfluss teilweise erst im Jahr 2008; VE in Höhe von 60.000 €
325	2.2340	Wildermuth-Gymnasium				
	9400.000-0101	Generalsanierung 	0	+1.000.000	1.000.000	Gesamtbaukosten 2.850.000 € mit Turnhallen 2007: 1.000.000 € davon 700.000 finanziert mit KfW-Kredit 2008: 1.850.000 € davon 500.000 finanziert mit KfW-Kredit
327	2.2810	Geschwister-Scholl-Schule				
	9870.000-0101	Zuschuß an Verein Freunde der Geschwister-Scholl-Schule	0	+5.000	5.000	Zuschuß zum Umbau des Schulbauernhauses in Zimmern unter der Burg (bei Rottweil), Antrag vom 21.01.07
334	2.3300	Theater, Konzerte, Musikpflege				
neu	9870.000-0101	Bauzuschuß an Musikverein Derendingen	0	+15.000	15.000	25 % der Baukosten als Zuschuß für Neubau von Lagerräumen
340	2.4641	Kindergärten				
neu	9870.000-0101	Zuschuß an Stiftung Ev. Kindergärten	0	+60.000	60.000	Zur Sanierung des ev. Kindergartens in der Rappstraße Anteil von insgesamt 163.000 €, Vorlage 18/07; VE für Ausgabe 2008 in Höhe des Restes.

3. Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2007 (ersetzt die 1. und 2. Änderungsliste, Vorl. 410 u. 410a/06) Anlage 1 zur Berichtsvorlage 414/06

Änderungen im Vermögenshaushalt						
Hpl. Seite	HHSt.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 2007 laut Entwurf in EUR	Änderungen der Verwaltung in EUR	Ansatz neu 2007 incl. Änderungen in EUR	Bemerkungen
356	2.6150	Stadtsanierung				
	9550.000-0101	Gewerblicher Entwicklungsbereich Reutlinger Straße	225.000	+128.000	353.000	Zusätzliche Beseitigung von Fundamenten und Bauresten auf dem Depot-Gelände
		Summe Änderungen Einnahmen		+369.915		
		Summe Änderungen Ausgaben		+1.208.000		
		Verschlechterung Vermögenshaushalt		838.085		

Daraus ergibt sich der neue Ausgleich des Vermögenshaushalts wie folgt:

380	2.9100	Allgemeine Finanzwirtschaft				
	3100.000-0101	Entnahmen aus Rücklagen	3.743.930	+838.085	4.582.015	Davon 700.000 € Einnahmerest 2006 für Kreditaufnahmen 2007 (KfW-Kredit "Energetische Gebäudesanierung" Wildermuthgymnasium).

Änderungen im Sonderhaushalt Entwicklungsbereich Reutlinger Straße/Eisenbahnstraße (Depot)Vermögenshaushalt						
Seite	HHSt.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 2007 laut Entwurf in EUR	Änderungen der Verwaltung in EUR	Ansatz neu 2007 incl. Änderungen in EUR	Bemerkungen
385	7.6156	Entwicklungsbereich Reutlinger Straße / Eisenbahnstraße (Depot)				
	3520.000-0100	Vorfinanzierung vom Vermögenshaushalt	225.000	+128.000	353.000	Einnahmen des Sonderhaushalts vom Vermögenshaushalt zur Finanzierung der zusätzlichen Ausgaben
385	7.6156	Entwicklungsbereich Reutlinger Straße / Eisenbahnstraße (Depot)				
	9555.000-0140	Beseitigung baulicher Anlagen	150.000	+128.000	278.000	zusätzliche Beseitigung von Fundamenten und Bauresten auf dem Depot-Gelände

Wildermuth-Gymnasium

Bauteil	Beschreibung der Maßnahme	Kosten	insgesamt
Dach	Erneuerung Ziegeldächer <i>inclusive Dämmung der obersten Geschossdecke lt. ENEV-Forderung</i>	120.000 €	160.000 €
	Erneuerung Dacheindeckung große Sporthalle	40.000 €	
	1. Maßnahme (gem. Bedingungen Pkt. B KfW)		
Fenster	Erneuerung Fenster (Ostseite Rest)	94.000 €	393.000 €
	Erneuerung Fenster (Westseite)	100.000 €	
	Erneuerung Fenster (Nordseite)	159.000 €	
	Erneuerung Fenster Sporthalle	40.000 €	
	<i>Fenster sind mit Isolierverglasung uF=1,3 W/m²*K angenommen</i>		
	2. Maßnahme (gem. Bedingungen Pkt. B KfW)		
Fassade	Austausch der schadstoffhaltigen Faserzementplatten der Anbauten	150.000 €	750.000 €
	Sanierung Putzfassaden mit Vollwärmeschutz	600.000 €	
	<i>Es wird angenommen, dass die geforderten u-Werte trotz des Denkmalschutzes des Gebäudes erreichbar sind.</i>		
	3. Maßnahme (gem. Bedingungen Pkt. B KfW)	0 €	
Heizungstechnik	Rückbau Luftheizungen, Einbau von Heizkörper mit Motorventil	40.000 €	93.000 €
	Erneuerung Regelung/DDC-Technik mit GLT	30.000 €	
	Teilerneuerung Heizkörper, hydr. Abgleich	8.000 €	
	Teilerneuerung Pumpen u. Armaturen Schulgebäude	13.000 €	
	Teilerneuerungen Pumpen u. Armaturen große Sporthalle	2.000 €	
	4. Maßnahme (gem. Bedingungen Pkt. B KfW)		
Haustechnik	<i>Lüftungsanlagen Klassenzimmer Anbau stilllegen</i>	20.000 €	98.000 €
	<i>Austausch der Abluft-Rasterleuchten</i>	41.000 €	
	<i>Sanierung WW-Bereitung und Beleuchtung Sporthallen</i>	37.000 €	
	5. Maßnahme (gem. Bedingungen Pkt. B KfW)		

Maßnahmenpaket, das den Anforderungen der KfW-Kommunalkredit-Energetische Gebäudesanierung Programm-Nr. 156 entspricht (Kostenstand: 11/2006)	1.494.000 €
Mehrwertsteuererhöhung von 3% ab 2007	38.638 €
Zwischensumme	1.532.638 €
ca 12 % für Planer-, Bauleitung- und Sachverständigenleistungen	183.917 €
Gesamtsumme:	1.716.554 €
davon 70 % KfW-Kredit:	1.201.588 €
maximal 200,- € / m² Netto-Grundfläche aller drei Gebäudeteile x 8.041,80 qm ergibt: (Schulgebäude, sowie kleine und große Halle)	1.608.360 €

14.02.2007
Hochbauamt